



**Sprecherin des Chaos Computer Clubs
Expertin für Datenschutz**

Constanze Kurz ist Sprecherin des Chaos Computer Club. Sie ist promovierte Informatikerin, Autorin und Herausgeberin von mehreren Büchern. Durch ihr Engagement für den Datenschutz und die teils aufsehenerregenden Aktionen von Europas größter Hackervereinigung erlangte Constanze Kurz bundesweite Bekanntheit.

Nach dem Studium der Volkswirtschaftslehre in Berlin wendet sich Dr. Kurz (*1974) der Informatik zu. Ihre Dissertation schreibt sie über Wahlcomputer und elektronische Wahlsysteme. Aufgrund ihrer Forschungen zum Themenbereich Datenschutz und Datensicherheit wird Constanze Kurz zur technischen Sachverständigen beim Bundesverfassungsgericht anlässlich des Beschwerdeverfahrens gegen die Vorratsdatenspeicherung ernannt. Von 2005 bis 2011 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Arbeitsgruppe „Informatik in Bildung und Gesellschaft“ an der Humboldt-Universität zu Berlin. Im Anschluss ist sie bis September 2014 wissenschaftliche Projektleiterin an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin. Ihre Forschungsgebiete Überwachungstechnologien, Datenschutz und Biometrie machen Kurz zu einer gefragten Expertin und so benennt sie die Linksfraktion von 2010 bis 2013 als Sachverständige für die Enquête-Kommission "Internet und digitale Gesellschaft" des Deutschen Bundestages. Seit Anfang 2015 ist sie festes Team-Mitglied bei der Internetplattform netzpolitik.org. Constanze Kurz engagiert sich in der Gesellschaft für Informatik (GI), dort bereits seit 2003 in der Fachgruppe Informatik & Ethik. Im Jahr 2021 wird sie zum GI Fellow ernannt. Sie ist Mitglied im Beirat des Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung.

Dr. Constanze Kurz engagiert sich ehrenamtlich als Sprecherin des Chaos Computer Clubs, der sich selbst als Vermittler im Spannungsfeld technischer und sozialer Entwicklungen bezeichnet. In ihren Blogs, Essays und in ihrer vierzehntäglichen Kolumne Aus dem Maschinenraum (2010–2019) in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung richtet sie die Aufmerksamkeit auf Sicherheitslücken und Monopole im Bereich der neuen Technologien und zeigt zugleich demokratische Alternativen auf.

2013 wird Dr. Kurz für ihr vorbildliches demokratisches Verhalten mit der Theodor-Heuss-Medaille ausgezeichnet und 2014 erhält sie den Toleranzpreis der Evangelischen Akademie Tutzing in der Kategorie Zivilcourage.

Constanze Kurz ist eine engagierte Rednerin, die dem Publikum ihre Themen mit Leidenschaft und beeindruckendem Detailwissen nahebringt.



Dr. CONSTANZE KURZ

Themen (Auswahl):

- Strategische Kontrolle der Telekommunikation – Die Post-Snowden-Ära
- Die alltägliche Vernetzung

Veröffentlichungen (Auswahl):

- Cyberwar – Die Gefahr aus dem Netz: Wer uns bedroht und wie wir uns wehren können, 2018 (mit Frank Rieger)
- Arbeitsfrei: Eine Entdeckungsreise zu den Maschinen, die uns ersetzen, 2013 (mit Frank Rieger)
- Die Datenfresser. Wie Internetfirmen und Staat sich unsere Daten einverleiben und wie wir die Kontrolle darüber zurückerlangen, 2011 (mit Frank Rieger)
- Picknick mit Cyborgs – Ein interdisziplinäres Gespräch über die alltägliche Vernetzung, 2010 (mit Udo Thiedeke)
- Gewissensbisse – Ethische Probleme der Informatik, 2009 (mit Debora Weber-Wulff, Christina Class, Wolfgang Coy, David Zellhöfer)
- 1984.exe–Gesellschaftliche, politische und juristische Aspekte moderner Überwachungstechnologien, 2008